Zeitschrift: Schweizer Erziehungs-Rundschau: Organ für das öffentliche und

> private Bildungswesen der Schweiz = Revue suisse d'éducation : organe de l'enseignement et de l'éducation publics et privés en Suisse

Herausgeber: Verband Schweizerischer Privatschulen

27 (1954-1955) Band:

Heft: 11

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 16.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Zürich 35 Postfach

Revue Suisse d'éducation

Organe de l'enseignement et de l'éducation publics et privés en Suisse Organe officiel de la société Suisse en faveur des arrières et de l'association Suisse des écoles de plein air

Schweizer Erziehungs-Rundschau

Organ für das öffentliche und private Bildungswesen der Schweiz 63. Jahrgang der Schweizerischen Pädagogischen Zeitschrift, 47. Jahrgang der «Schulreform» Offizielles Organ der Schweizerischen Hilfsgesellschaft für Geistesschwache sowie der Vereinigung Schweizerischer Freiluftschulen

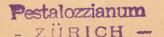
INHALT / SOMMAIRE

Ludwig Reiners: Was ist falsch, was ist richtig? Otto Schätzle: Die Volksschule im Ringen der Zeit Dr. Paul Keller: Zur Schularbeit gehört auch die Kunst A. K.: L'Unesco veut élargir les bases de l'éducation dans le monde Schweizer Umschau / Aus den Privatschulen Schulfunksendungen / Allgemeine Umschau Bücherbesprechungen Schweizerische Hilfsgesellschaft für Geistesschwache

Herausgegeben von Dr. K. Gademann, St. Gallen, in Verbindung mit Dr. W. v. Gonzenbach, Prof. der ETH., Zürich; Universitäts-Prof. Dr. H. Hanselmann, Zürich; A. Scherrer, Trogen, a. Schulinspektor des Kantons Appenzell A. Rh. Redaktion: Höhenweg 60, St.Gallen

Redaktion der Rubrik «Schweizerische Hilfsgesellschaft für Geistesschwache»: W. Hübscher, Lenzburg

Februar 1955 27. Jahrgang Erscheint monatlich



Schweizer Erziehungs-Rundschau

Die Schweizer Erziehungs-Rundschau («Revue Suisse d'éducation»), herausgegeben unter dem Patronat der Schweizerischen Zentrale für Verkehrsförderung, Zürich, ist offizielles und obligatorisches Organ des Zentralverbandes Schweizerischer Erziehungsinstitute und Privatschulen. Erscheint am 5. jeden Monats.

Der Abonnementspreis beträgt bei direktem Bezug vom Verlag jährlich Fr. 10.—, halbjährlich Fr. 6.—. Bei der Post bestellt jährlich Fr. 10.50, halbjährlich Fr. 6.50. Ausland bei direktem Bezug durch den Verlag Fr. 15.—.

Redaktionelle Mitteilungen an Dr. K. Gademann, Höhenweg 60, St. Gallen. Abonnenten-Annahme und Mitteilungen betr. Versand, Probehefte und Adreßänderungen an den Verlag der Schweizer Erziehungs-Rundschau: Künzler, Buchdrukkerei A.G., St. Gallen, Felsenstr. 84, Tel. (071) 22.45.44. Inseraten-Verwaltung: Max Kopp, Kreuzstr. 72, Zürich, Tel. 051-913158

Lehrstelle an der Kantonsschule Solothurn

Infolge Demission des bisherigen Inhabers ist auf den Beginn des Schuljahres 1955/1956 (20. April 1955) eine

Lehrstelle für alte Sprachen,

allenfalls mit Geschichte oder Deutsch

neu zu besetzen. Von den Bewerbern wird abgeschlossene Hochschulbildung und der Besitz des Gymnasiallehrerdiploms oder eines gleichwertigen Ausweises verlangt. — Wöchentliche *Pflichtstundenzahl*: 25.

Die Zuteilung weiterer der Studienrichtung des Bewerbers entsprechender Fächer wird vorbehalten. Allfällige Überstunden werden mit Fr. 400.— pro Jahresstunde gesondert honoriert.

Besoldung Fr. 8'400.— bis Fr. 11'000.— je nach Dienstjahren, zuzüglich die vom Kantonsrat alljährlich zu beschließende Teuerungszulage (pro 1955 71°/0). Bisherige Dienstjahre an öffentlichen oder an privaten höhern Lehranstalten werden nach Maßgabe der früheren Anstellungs- und Beschäftigungsverhältnisse angerechnet. Der Beitritt zur *Professorenpensionskasse* ist obligatorisch.

Bewerber wollen ihre Anmeldung mit Darstellung von Lebenslauf und Bildungsgang, Ausweisen über wissenschaftliche Studien und Prüfungen und über bisherige Lehrtätigkeit und mit einem ärztlichen Zeugnis im Sinne der Tbc-Vorschriften bis 20. Februar 1955 der Kanzlei des unterzeichneten Departementes zustellen. Solothurn, den 27. Januar 1955.

Erziehungs-Departement des Kantons Solothurn

Aufruf

an Sekundarlehrer und Mittelschullehrer

Im kommenden Frühjahr wird im Kanton St.Gallen ein Mangel an Sekundarlehrern eintreten. Wir sind deshalb bereit, gut ausgewiesenen Sekundarlehrern aus anderen Kantonen, die eine Anstellung suchen, die st.gallische Lehrbewilligung zu erteilen.

Auch Mittelschullehrer können sich melden und bei guten Ausweisen in den Fächern ihres Diploms unsere Lehrbewilligung für die Sekundarschulstufe erlangen. Anmeldungen sind an das Sekretariat des Erziehungsdepartementes des Kantons St.Gallen zu richten, das auch nähere Auskunft gibt.

St.Gallen, den 10. Januar 1955

Das Erziehungsdepartement.

SCHULHEFTE

mit grünem Papier (verminderte Blendung)

speziell zum Schreiben im Freien oder in hellen Schulräumen. — Muster und Preise von

EHRSAM-MÜLLER SÖHNE & CO.

Zürich 5, Limmatstrasse 34, Tel. (051) 42 36 40

Gesucht von mittelgrosser Privatschule in Bern auf April 1955

1 Primarlehrer

(spez. für Turnen und Handfertigkeit)

1 Primarlehrer(in)

(spez. für Französisch auf der Unter- oder Mittelstufe)

Pflichtbewusste, tüchtige Lehrkräfte finden bei uns interessantes Arbeitsgebiet in echt kollegialem Milieu. Offerten mit den üblichen Beilagen (Lichtbild) unter Chiffre OFA 2207B an Orell Füssli-Annoncen AG., Bern



